

BRD und Niederlande bestellen weitere Radschützenpanzer

München. Die Rüstungskonzerne KNDS und Rheinmetall sollen für die Bundeswehr und die niederländische Armee weitere 60 Radschützenpanzer vom Typ »Boxer RCT 30« liefern. Die Beschaffungsbehörde Occar in Bonn habe die Option wahrgenommen, ihre Bestellung aus dem vergangenen Jahr auf 222 Panzer zu erweitern, teilte KNDS am Freitag mit. Der »Boxer« wird von Artec, einem Gemeinschaftsunternehmen von KNDS und Rheinmetall, gebaut. Die Bundeswehr bekommt nun 35 zusätzliche Radpanzer und stockt damit die Zahl der bestellten »Boxer RCT 30« auf 150 auf, die Niederlande erhalten weitere 34 Panzer. Bei der Bundeswehr trägt er den Namen »Schakal«. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528079.aufträge-für-die-kriegsindustrie-brd-und-niederlande-bestellen-weitere-radschützenpanzer.html>